

STIMMTAGE

AACHEN * BREMEN * HAMBURG * OLDENBURG * STUTTGART

1. STIMMTAG HAMBURG

Institut für Stimme und Kommunikation Bremen
in Kooperation mit
Praxis für Stimm- und Sprechtherapie Friederike
Röbbert, Hamburg

Klangstruktur der Stimme und daran orientiertes Stimmtraining für Sprechen und Singen

Samstag, den 15.11.2008 von 11 - 13 sowie 15 - 18 h

Atelier Freiraum 1, Hütten 87, Hamburger Neustadt

Hintergrund

Das Klangkontakttraining, entwickelt von Herrn Dr. Stolze aus Bremen, hat meine therapeutische Arbeit außerordentlich bereichert und ich freue mich sehr, dass Herr Stolze persönlich die Grundlagen dieser Arbeit in Hamburg erläutern wird.

Sowohl für Menschen, die mit dieser Arbeit schon in Berührung gekommen sind, als auch solche, die das Klangkontakttraining noch nicht kennen, wird die Teilnahme am Stimmtag mit Sicherheit lohnend und interessant sein.

Es geht dabei um Strukturen des Stimmklanges, insbesondere das Spektrum, um Resonanz, die Klangfarben hervorruft und um den Kontakt, den Sänger untereinander oder zu Instrumenten herstellen können.

Die Teilnehmer erleben, wie Sprechen und Singen mit weniger Aufwand tragfähiger, kräftiger und farbiger wird. Der Workshop richtet sich an Sänger, Sprecher, Gesangs- und Sprechpädagogen, Ärzte und Logopäden etc. und an interessierte Laien.

Zum Workshop

Zur Einführung wird der Klang der Stimme sichtbar gemacht. Einige der so erkennbaren Strukturen werden akustisch separiert und als Teile des Klanges hörbar gemacht. Die Teilnehmer nehmen dann mit ihrer Stimme Kontakt zu solchen Klanganteilen (Teiltönen, Formanten) auf und verstehen und erleben, wie sich der Klang ihrer Stimme bildet, und wie sie ihn besser gestalten können. Dabei wird das Konzept des Klangkontaktes vorgestellt und benutzt. Zusätzlich werden Übungen mit einfachen Instrumenten (Flötchen, Stimmgabeln) ausführlich erklärt und erprobt.

Im zweiten Teil erfolgt die Vertiefung dieser Erfahrungen und die Beschäftigung mit dem Thema Resonanz. Der für die Stimme grundlegende, häufig aber missverstandene Resonanzbegriff wird geklärt, und die Rolle der Resonanz bei Stimmbildung und Hören vorgestellt (Resonanzszenario). Akustisch bedeutsame Resonanz findet vor allem im Vokaltrakt und im Gehörgang statt. Anhand einfacher Hilfsmittel und gezielter Übungen wird sie deutlich erlebbar gemacht und effektiver gestaltet. Dazu kommen Übungen, die die Einstellung und Motorik der Artikulationsorgane deutlich verbessern.

Weitere Informationen / Anmeldung

Institut für Stimme und
Kommunikation
Dr. Heinz Stolze
www.forum-stimme.de
Tel 0421 / 34 987 88

Praxis für Sprech- und
Stimmtherapie
Friederike Röbbert
info@stimmpraxis-roebbert.de
Tel 040 / 38 61 68 00

Die Kosten betragen 25.- €. Eine Anmeldung ist erforderlich.

TIP

Ausführliche Informationen zum Thema Stimme
finden Sie in den drei Kategorien

Wissen * Journal * Praxis

auf der Website

www.forum-stimme.de

PRAXIS FÜR SPRECH- UND
STIMMTHERAPIE

FRIEDERIKE RÖBBERT
STAATL. GEPR. ATEM-,
SPRECH- UND STIMMLEHRERIN

SCHLAFFHORST-ANDERSEN-
METHODE

TELEFON 040-38 61 68 00
DONNERSTRASSE 7
22763 HAMBURG-ALTONA
PRAXIS.ROEBBERT@GMX.NET

S T I M M T A G E

Auskünfte zu allen Veranstaltungen erteilt

Dr. Heinz Stolze

Institut für Stimme und Kommunikation Bremen

Lortzingstr. 7

28209 Bremen

Tel. 0421 34 987 88

Fax 0421 34 995 18

stolze@forum-stimme.de

www.forum-stimme.de